



Fussballclub Uznach, Postfach 128, 8730 Uznach, Tel. Clubhaus 055 280 43 30, Club-Nummer 12'387
Internet: www.fcu.ch, E-Mail: info@fcu.ch

Jahresbericht des Präsidenten über das Vereinsjahr 2017/2018

Sehr geschätzte Mitgliederinnen und Mitglieder des FC Uznach

Nach 6 jährigem intensiven Bemühen stimmte die Bürgerschaft von Uznach am 7. Dezember 2017 einem Gemeindebeitrag von CHF 742'000 fast einstimmig zu. Damit können wir ein neues wintertaugliches Garderobengebäude an der Benknerstrasse erstellen und anschliessend das Clubhaus sanieren. Auf den Kunstrasen auf Platz 1 haben wir vorläufig verzichtet, weil der bauliche Zustand unseres Clubhauses dringend einer Sanierung bedarf. Die Kosten für diese beiden Projekte belaufen sich auf CHF 1'247'000. Daran erhoffen wir uns Sport-Toto-Beiträge von CHF 200'000, sodass unser Verein gesamthaft selber CHF 305'000 beizutragen hat. Nebst eigenem Vereinsvermögen werden die Mitglieder auch einen Baubeitrag von CHF 75'000 beisteuern müssen.

Sportlich lief die Saison durchzogen. Wie Sie den Jahresberichten der Aktiven entnehmen können, platzierte sich die 1. Mannschaft auf dem 7. Rang in der 3. Liga-Gruppe 2, war aber top mit dem 1. Rang der Liga im Fairplay. Das Zwei kam nicht über den letzten Platz hinaus und musste in die 4. Liga absteigen, nachdem sie in der regionalen Gruppe vor Ort diverse Derbys austragen durfte. Die Dritten in der 5. Liga stehen auf dem 4. Platz. Bei allen Aktiven konnten auch wiederum strategieorientiert der Juniorenabteilung erwachsene Mitglieder eingebaut werden. Die Frauen erreichen in ihrer 3. Saison den 5. Rang. Bei den Senioren bewerkstelligte die Mannschaft am Schluss den 1. Rang, verzichteten aber auf den Aufstieg weil die Spiele dadurch weiterhin am Freitagabend stattfinden.

Wie Sie dem Bericht vom Obmann Beppe Petrizzo entnehmen können, gab es bei den Junioren ein Auf und Ab, wobei es im Frühjahr auch noch einen überraschenden Aufstieg der B Junioren zu verzeichnen gab. Rund 300 Junioren werden in unserer grossen Juniorenabteilung erfolgreich betreut. Ich danke dabei der JUKO unter der Leitung von Beppe Petrizzo für die umsichtige Leitung und allen Trainern und Assistenten für den unermüdlichen Einsatz.

Der Vorstand traf sich zu 3 Gesamtsitzungen und befasste sich mit strategischen und baulichen Geschäften. Der geschäftsleitende Ausschuss mit Präsident Armando Resegatti, Vice-Präsident Samuel Hager, Kassierer Fabienne Oertle, Aktuarin Karin Lätsch und Sportchef Pepe Rieder trafen sich zusätzlich zu 4 Sitzungen und die Baukommission mit Armando Resegatti, Samuel Hager, Charles Strotz, Roman Stoob und Fabian Bucher hielten diverse Sitzungen zum bestehenden Bauvorhaben ab. Für die Durchführung einer FCU-Bar an der Vereinsmeile vom Maimarkt vom 12. Mai 2018 nahm das OK mit Armando Resegatti, Fabian Bucher, Roman Stoob, Marco Stoob, Florian Krebs, Giuseppe Bartolotta das Heft in die Hand.

Stolz sind wir weiterhin auf unsere Schiedsrichter-Abteilung mit 7 aktiven Schiedsrichtern. Wie dem Jahresbericht dieser Abteilung entnommen werden kann, haben auch hier einige den Aufstieg in höhere Ligen geschafft.

Nebst Cup- und Meisterschaft standen auch die üblichen weiteren Vereinsanlässe auf dem Programm. Ende Oktober Lottomatch (OK Beppe Petrizzo), Juniorenturniere anfangs Januar und Mitte Februar in der Haslen-Turnhalle (OK JUKO), Papiersammlung 10. März (JUKO), Energie Zürichsee Linthcup (OK Karin Lätsch) Sponsoren- und Ehemaligen Treff am 10. Juni 2018, Städtli- und Schülerturnier am 15./16. Juni (OK Fabian Bucher und Pascal Hässig) und Saisonfinale am 16. Juni (OK Beppe Petrizzo und Karin Lätsch). Herzlichen Dank an alle Organisatoren und Helfer.

Zum Schluss richte ich herzliche Dankeswort an meine Vorstandskollegen und hier vorallem an Charles Strotz, welcher dieses Jahr sein 50. Vorstandsjubiläum feiern darf, allen Funktionären in den verschiedenen Kommissionen und Abteilung und natürlich allen Trainern, Betreuern und Helfern, die sich zum Wohle unserer Mitglieder und dem FCU, aber auch für die wertvolle Jugendarbeit einsetzten. Ein spezieller Dank gebührt dem Kioskteam unter der Leiterin Karin Lätsch für die Bewirtung vor Ort.

Danken möchte ich auch unseren treuen und grosszügigen Sponsoren und Werbepartner. Aber auch der Burgerkorporation für das kostenlose Baurecht des Areal an der Benknerstrasse und der Politischen Gemeinde Uznach für den jährlichen Beitrag an den Unterhalt der Anlage und den a.o. Baubeitrag für unsere Projekte. Ein Dank gehört auch den Gemeinden Kaltbrunn (zur Verfügungstellung der Anlage Stiggleten) und der Gemeinde Gommiswald für einen a.o. Beitrag an die Ausstattung der neuen Garderobe.

Uznach, 9. Juli 2018

Armando Resegatti, Präsident